

- Beschluss -

<i>Einbringer</i>	
Politik	Fraktion Alternative Liste*Tierschutz*PARTEI

<i>Gremium</i>	<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Ergebnis</i>
Bürgerschaft (BS)	31.03.2025	abgelehnt

Greifswald ökologisch & demokratisch: Wahlplakatreste entfernen

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt

A) ¹entfällt

B) folgenden Appell an alle Wahlvorschlagsträger:

"Für die Akzeptanz demokratischer Institutionen und für die aktive Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger ist es wichtig, dass der politische Wettbewerb um die besten Ideen gemäß ethischer und nachhaltiger Erwägungen durchgeführt wird. Wahlwerbung ist hiervon nicht ausgenommen. Die Wahlvorschlagsträger sind daher dazu aufgerufen, die gesamte Wahlplakatierung restlos zu entfernen. Wenn erforderlich, auch bestmöglich abseits des Verkehrsraums. Ferner wird dazu aufgerufen, jeweils ökologischere Optionen der zu verwendenden Materialien, auch bezüglich Flyer und Merchandise, zu prüfen und zu verwenden."

C) Die Stadt soll weitere Maßnahmen prüfen, beispielsweise die Bekanntmachung und Einrichtung zur Meldung von nicht fristgemäß entfernten Plakaten im Portal "Klarschiff.HGW" oder die explizite Einbeziehung der Entfernung von Plakatierungsresten im Rahmen der jährlichen Aktion "Greifswald räumt auf".

¹ vom Einbringer übernommener Änderungsantrag von Herrn König

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	21	1



Prof. Dr. Madeleine Tolani
Präsidentin der Bürgerschaft